

PROTOKOLL

der **3. Sitzung der FAG Geodaten**,
am Freitag, den 22. September 2017 von 10:00 – 13:00 Uhr,
im Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung Hamburg,
Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg,

Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung / Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**
- TOP 2: Sachstand XPlanung und FNP**
- TOP 3: Berichte aus den FAG / Laufende Projekte mit Beteiligung der „Koordinierungsstelle“**
3.1) FAG Wirtschaft: GEFIS II: Sachstand
3.2) FAG Verkehr: Erreichbarkeitsanalyse und Möglichkeiten der zukünftigen Aktualisierung
3.3) FAG Tourismus
3.4) FAG Naturhaushalt: Biotopverbundkarte
3.5) Stand Kooperationen Masterportal
- TOP 4: Bericht aus der Geschäftsstelle**
- TOP 5: 2017: Fach-Symposium: „10 Jahre erfolgreiche GDI-MRH“**
- TOP 6: Regionalkonferenz MRH 2017; Beteiligung der FAG Geodaten**
- TOP 7: Arbeitsprogramm 2018 – Planung**
- TOP 8: Verschiedenes**

Teilnehmer/innen siehe Teilnehmerliste (*siehe Anlage*)

TOP 1: Begrüßung / Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Herr Eichhorn begrüßt die Anwesenden zur 3. Sitzung der FAG Geodaten. Die Beschlussfähigkeit des Gremiums wird festgestellt.

Zum Protokoll der 2. Sitzung der FAG Geodaten gibt es keine Anmerkung.

TOP 2: Sachstand XPlanung und FNP

Die überwiegende Zahl der 31 Hamburger Nachbargemeinden hat Interesse an der Erfassung ihrer Flächennutzungspläne im Datenformat XPlanGML bekundet. Ziel ist es, in einem ersten Schritt die Flächennutzungspläne der FHH und ihrer direkten Nachbargemeinden bis Ende 2018 im Datenformat XPlanGML zu erfassen.

Die Realisierung des Projektes ist in den Jahren 2017 und 2018 vorgesehen. Es wird mit Gesamtkosten von ca. 250.000 € gerechnet. Die FHH stellt dazu eine Summe von 200.000 € zur Verfügung.

Beim Lenkungsausschuss der MRH werden Projektmittel von jeweils 25.000 € für die Jahre 2018 und 2019 beantragt.

Die Facharbeitsgruppe Geodaten übernimmt die Koordination des Projektes und die Sicherstellung des Erfahrungsaustauschs, insbesondere zwischen den Projektpartnern, aber auch weiteren interessierten Land-/Kreisen und Gemeinden der Metropolregion Hamburg. Am 05. Oktober tagte der IT-Planungsrat und hat dem Vorschlag, XPlanung als verbindlichen Standard für die Bauleitplanung in Deutschland einzuführen, zugestimmt.

TOP 3: Berichte aus den FAG / Laufende Projekte mit Beteiligung der „Koordinierungsstelle“

3.1) FAG Wirtschaft: GEFIS II: Sachstand

Herr Eichhorn weist darauf hin, dass der LGV sein Angebot zur Umsetzung des Projektes zurückgezogen hat. Die Mitarbeit der FAG Geodaten am Projekt GEFIS II sollte neu überdacht werden.

3.2) FAG Verkehr: Erreichbarkeitsanalyse und Möglichkeiten der zukünftigen Aktualisierung

Auf der Abschlussveranstaltung des AK, am 11.09.2017 wurde das Portal „Erreichbarkeitsanalysen“ live vorgestellt.

Abschlussbericht und weitere Informationen zu finden unter:

www.metropolregion.hamburg.de/erreichbarkeitsanalysen

Tool:

http://geoportal.metropolregion.hamburg.de/mrh_erreichbarkeitsanalysen/

Herr Mau von der Geschäftsstelle der MRH bedankte sich beim LGV für die Umsetzung der Visualisierungen der Erreichbarkeitsanalysen im Portal.

Die Aktualisierung der Daten ist in einem 2-jährigen Turnus vorgesehen und erstmals für 2019 angedacht.

Derzeit wird ein Monitoring auf das Portal durchgeführt, um zu klären, wie das Portal angenommen wird.

3.3) FAG Tourismus

Die FAG wird eine AG einberufen, deren Ziel der Aufbau einer zentralen Datenhaltung mit touristischen Orten ist, die nicht schon an anderen Stellen vorgehalten werden. Zusätzlich soll es eine Untersuchung geben, welche Daten wo und in welchen Formaten vorliegen, und über welche Schnittstellen diese Daten genutzt werden können.

Die FAG Geodaten wird beim Aufbau einer Erfassungskomponente/eines Erfassungstools für Touristische Objekten/Routen, z.B. im Rahmen von Tagestourismuskampagnen, behilflich sein. In einem 1. Schritt wird geklärt, wie die bereits vorhandenen Daten eingepflegt werden können

3.4) FAG Naturhaushalt: Biotopverbundkarte

Auf einem Workshop am 27.06.2017 wurde das zugangsgeschützte Portal „Biotopverbundkarten“ vorgestellt. Alle vorliegenden Biotopverbunddaten werden in diesem Portal bereitgestellt.

In einer UAG Sitzung am 12.09.2017 wurden Fragen zum Portal geklärt. Dabei wurde festgestellt, dass eine Generalisierung der Karte zu Informationsverlusten führt und die Metadatenbeschreibungen in den Länderkatalogen fehlen.

Die Ländervertreter der FAG Geodaten werden gebeten die Metadaten zu ergänzen.

3.4.1) FAG Bildung: Zurzeit keine Aktivitäten.

3.4.2) FAG Klimaschutz: Die Daten zum Projekt „HansE“ wurden aktualisiert.

3.4.2) FAG Siedlungsentwicklung: Pilotprojekt XPlanung. Siehe **TOP 2: Sachstand XPlanung und FNP**

3.5) Stand Kooperationen Masterportal

Das Masterportal/die Geowerkstatt ist jetzt auch im Internet präsent:
<https://geowerkstatt.hamburg.de>

Um die 3D-Integration umzusetzen wurde die Firma virtualcitySystems GmbH beauftragt. Die Entwicklung läuft noch.
Im AdV-Tätigkeitsbericht 2016/2017 wurde unter Punkt 4. Geotopographie, Thema 3D-Gebäudemodelle darauf hingewiesen, dass

In der nächsten Detaillierungsstufe, dem Level of Detail 2 (LoD2), werden von den Vermessungsverwaltungen zukünftig alle Gebäude und Bauwerke unter Verwendung von Standarddachformen modelliert (Abbildung 23). Die Herstellung der Datensätze im LoD2 ist in einigen Bundesländern bereits weit vorangeschritten oder sogar schon abgeschlossen. Das AdV-Plenum hat im Herbst 2016 den Termin für das Vorliegen der bundesweiten Flächendeckung auf den Beginn des Jahres 2019 festgelegt.

Zusammen mit City Science Lab der Hafen City Universität wurde ein Entwickler-Workshop durchgeführt.

Am 20./21.10.2017 fand unter dem Motto „Design the Smart Mobility“ der IST-Hackathon statt, auf dem die Geowerkstatt vertreten war.

Die Stadt München hat den LGV beauftragt Erweiterungen umzusetzen.

Die Komponente „selber Styles verändern“ ist bereits Bestandteil der Masterportal-Komponenten und steht auf der Seite der Geowerkstatt zur Verfügung.

TOP 4: Bericht aus der Geschäftsstelle

Frau Dr. Brodda zeigt einen Film mit dem Thema „Innovative Interaktionsformen am PixelSense-Tisch“ und bittet um Klärung ob das Masterportal auf solchen Tischen nutzbar ist.

Sie weist darauf hin, dass der Regionsrat und der Lenkungsausschuss neu zusammengesetzt wurden.

Der Regionsrat unterstützt eine Machbarkeitsstudie für acht potenzielle Radschnellwege.

TOP 5: 2017: Fach-Symposium: „10 Jahre erfolgreiche GDI-MRH“

Herr Eichhorn stellt das Programm für das Symposium vor und weist auf einzelne Programmpunkte hin.

TOP 6: Regionalkonferenz MRH 2017; Beteiligung der FAG Geodaten

Die diesjährige Regionalkonferenz findet am 30.11.2017 in Neumünster statt.

Frau Dr. Brodda weist daraufhin, dass die Regionalkonferenz dieses Jahr das Thema „Digitalisierung“ zum Inhalt hat.

Die FAG Geodaten wird das Forum: „XPlanung in der Metropolregion – Standards für Planungsdaten“ bestreiten.

TOP 7: 2017: Arbeitsprogramm 2018 – Planung

Nach einem Rückblick auf das Arbeitsprogramm(AP) 2017 wird das AP 2018 vorgestellt.

Herr Eichhorn stellt die Idee vor ein MRH-Datenpool einzurichten, indem alle Daten gespeichert werden, die aus der MRH kommen und für alle in der MRH zur Verfügung gestellt werden sollen. Die Idee wird begrüßt und in das AP 2018 aufgenommen.

Das Konzept und die Ziele für den Datenpool sollen von der AG Technik und Präsentation erarbeitet werden.

Frau Scharpf (Geschäftsstelle MRH) bittet um Unterstützung bei der Erstellung des Technischen Lastenheftes zu GEFISII.

Da die FAG Geodaten immer mehr langfristige Projekte betreut, erhöht sich der Zeitbedarf für die Pflege, dies führt dazu, dass mehr Zeit für die Daueraufgaben berücksichtigt werden muss.

Das geplante Arbeitsprogramm wurde im Nachgang zu der Sitzung an alle verschickt. Es kamen keine Einwände.

TOP 8: Verschiedenes

Es wurde von den Teilnehmern der Wunsch geäußert, eine Liste aus der Geschäftsstelle zu bekommen, welche Kreisvertreter in den anderen Facharbeitsgruppen sitzen. Frau Brodda hat diesen Wunsch aufgenommen.

Der nächste Sitzungstermin ist der 06. Dezember 2017

Für das Protokoll:

Angela Bialluch

Genehmigt:

Thomas Eichhorn

Anlagen:

Teilnehmerliste